



Obstsortendatenbank

Quelle:

DEUTSCHLANDS APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

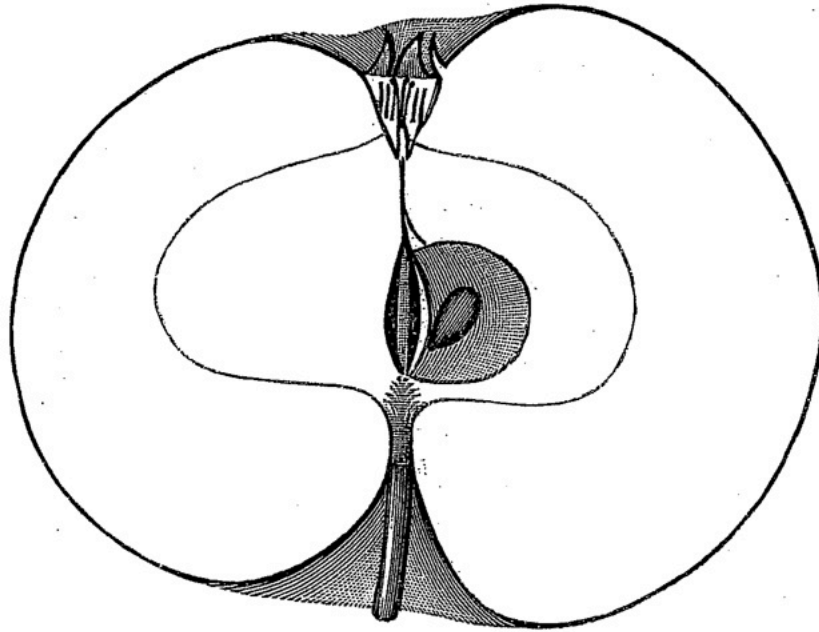
DR. TH. ENGELBRECHT,

Geb. Med. - Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.



684. Rother Stettiner (Illustr. Handb.) ††, Januar bis Juni.

Diel I, p. 243. — Illustr. Handb. I, p. 555. — Pomme rouge de Stettin (Leroy, Dict.). — Rostocker (Downing).

Gestalt 79:53—59 (70:53—54, Illustr. Handb. — 92:68—71, Leroy), flachrund bis stark abgestumpft rundlich, mittelbauch. Hälften oft ungleich.

Kelch geschlossen, grünlich und braun, schwach wollig. Blättchen breit, am Grunde wenig oder nicht getrennt, mässig lang, nach innen geneigt, aufrecht. Einsenk. mässig tief, mittelweit, zwischen flachen, meistens kaum zum Bauche laufenden Falten. Querschnitt ziemlich rund.

Stiel holzig, meistens mitteldick, etwa 15 mm lang, oder etwas kürzer, braun, flaumig. Höhle tief, mässig weit, eben, berostet.

Schale glatt, matt glänzend, grün, später grünlichgelb, sonnenw. dunkler, schattenw. heller blutroth meistens weithin überzogen. Punkte mässig zahlreich, fein bis mitteldick, im Roth oft als helle Dupfen erscheinend. Baumflecke nicht selten. Welkt nicht. Geruch schwach.

Kernhaus 47:25, flachrund zwiebelf. Kammern 10:14, stielw. stumpf gespitzt, kelchw. flach abgerundet oder nur abgestumpft, glättwandig, geräumig, eng oder weit geöffnet. Achsenh. bald ziemlich schmal, bald breit. Kerne meistens zu 1, mittelgross, eiförmig, kurz gespitzt, braun, oft nicht vollkommen.

Kelchhöhle kegelf., $\frac{1}{2}$ zur Achsenh. Pistille mittellang verwachsen, vom Grunde bis zur Theilung schwach flaumig. Staubfäden mittelständig.

Fleisch hellgrünlich bis grüngelblichweiss, fein, fest, später markig, saftig, nicht gewürzt, doch häufig mit eigenthümlichem Nebengeschmacke, wenig, ziemlich ebenso süss.

Die Früchte erhielt ich von Bertog sen. - Magdeburg, Driese-Gross Cammin, Junker-Lich (Hessen) u. s. w.